

JobFit-Training: Anwendbarkeit des Programms in Förderschulen¹

Die *Grüne Liste Prävention* führt bei allen Programm, die im Schulkontext angewendet werden, eine Online-Befragung zur Anwendbarkeit in Förderschulen durch.

Die Programmanbietenden dieses Programms machten dazu folgende Angaben:

Bezeichnung und Anwendbarkeit:

Bezeichnung des Programms:

Im Förderschulkontext heißt das Programm ebenfalls: *JobFit-Training*.

Anwendbarkeit des Programms in Förderschulen:

- Eine Variante/ ein Teil des regulären Programms ist in Förderschulen anwendbar.

Grundlage für die Einschätzung der Förderschul-Anwendbarkeit:

- *JobFit-Training* wurde mit Förderschulen gemeinsam erstellt.
- *JobFit-Training* wurde an Förderschulen getestet/angewendet.
- *JobFit-Training* wurde an inklusiven Regelschulen angewendet; eine Anwendung in Förderschulen erscheint den Anbietenden möglich.

Förderschul-Schwerpunkte und Klassenstufe:

Anwendung in folgenden Förderschul-Schwerpunkten:

- FÖS Lernen,
- FÖS Geistige Entwicklung,
- FÖS Emotionale und soziale Entwicklung,
- FÖS Sprache,
- FÖS Körperliche und motorische Entwicklung,
- FÖS Hören,
- FÖS Sehen.

Anwendung in folgenden Klassenstufen:

- *JobFit-Training* ist in den Klassenstufen 7 bis 10 von Förderschulen anwendbar.

Durchführung:

Unterschiede in der Programmdurchführung von *JobFit-Training* an Förderschulen im Vergleich zur Durchführung an Regelschulen:

- Es gibt Unterschiede in der Häufigkeit der Intervention: „Die Häufigkeit der Intervention richtet sich nach dem Bedarf.“
- Es gibt Unterschiede in der Dauer der Intervention: „Die Dauer der Einheiten beträgt 30 Minuten.“

Besondere Maßnahmen für die durchführenden Personen (Trainer*innen) sind:

- Die durchführenden Personen von *JobFit-Training* müssen eine spezielle berufliche Qualifikation aufweisen: „Die durchführenden Personen müssen eine pädagogische Ausbildung aufweisen.“
- Die durchführenden Personen von *JobFit-Training* erhalten spezielle Fortbildungen: „Die Fortbildungen wurden an die jeweiligen Förderschwerpunkte angepasst.“

¹ Förderschule bezeichnet eine Schulvariante der Pflichtschule. Je nach Bundesland werden sie auch Sonderschule, Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt oder Förderzentrum genannt. In dieser Schulart bieten verschiedene Förderschultypen in kleinen Lerngruppen einen sonderpädagogischen Unterricht an, der speziell auf die jeweiligen Beeinträchtigungen/ Behinderungen/ Handicaps der Kinder und Jugendlichen zugeschnitten ist.

- Die durchführenden Personen von *JobFit-Training* erhalten spezielle Unterstützung bei der Umsetzung: „Die durchführenden Personen werden online beraten.“

Qualitätssicherung:

Zur Qualitätssicherung bei der Programmumsetzung von *JobFit-Training* in Förderschulen werden spezielle Maßnahmen durchgeführt. Diese sind:

- Systematische Befragungen der Schulleitung an Förderschulen.
- Systematische Befragungen der Fachkräfte an Förderschulen.
- Systematische Befragungen der Schüler*innen.
- Systematische Befragungen des durchführenden Personals.
- Regelmäßige Fortbildungen des durchführenden Personals.

Weitere Informationen/ Umsetzungshinweise:

Außerdem muss nach Meinung der Programmanbietenden bei der Umsetzung von *JobFit-Training* besonders auf Folgendes geachtet werden:

„Das Schwerpunktcurriculum „Soziales Lernen“ an der Janusz-Korczak-Schule, Uffeln Mitte 33, 49479 Ibbenbüren ist vorbildhaft zu nennen für eine nachhaltige Umsetzung: www.jk-schule.de ist die Homepage.“